

Ergebnisprotokoll zu der

5. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden im Jahr 2019

am 26. August 2019 im Dorfgemeinschaftshaus Gottberg, Gottberger Dorfstraße 63

Beginn: 18:00 Uhr Ende: 21:05 Uhr

**Anwesenheit**

1. Gemeindevertreter

- |   |   |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"><li>• Jana Schmidt</li><li>• Reik Palmowske</li><li>• Regina Bäker</li><li>• Olaf Müller</li><li>• Roland Wisch</li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>• Günther Noack</li><li>• Matthias Kusch</li><li>• Eddy Lange</li><li>• Sven Thiede</li></ul> |
|---|---|

2. Mitarbeiter/innen des Amtes Temnitz

- |   |   |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"><li>• Jenny Buschow</li><li>• Thomas Kresse</li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>• Protokollführerin: Katharina Scherowsky</li></ul> |
|---|---|

3. Gäste

- |   |   |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"><li>• Einwohner</li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>• Katrin Manke (Plankontor Stadt und Land GmbH (ab 18:20 Uhr)</li></ul> |
|---|---|

**Abwesenheit**

Gemeindevertreter

- |   |  |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"><li>• Dieter Born</li></ul> |  |
|---|--|

**Tagesordnung**

I. Öffentlicher Teil

- |    |  |
|----|--|
| 1. | Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit  |
| 2. | Feststellung der Tagesordnung  |
| 3. | Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzungen (06.05.2019 und 24.06.2019) |
| 4. | Bericht des Amtsdirektors  |
| 5. | Einwohnerfragestunde   |

6.	44/2019	Wahl der Vertretung des 2. Mitglieds der Gemeinde Märkisch Linden im Amtsausschuss des Amtes Temnitz
7.	33/2019	Vertretung der Gemeinde Märkisch Linden im Gewässerunterhaltungsverband „Oberer Rhin/Temnitz“
8.	47/2019	Benennung des Mitgliedes der Gemeinde Märkisch Linden im Aufsichtsrat der EGT mbH
9.	35/2019	Abwägungsbeschluss über die eingegangenen Anregungen zur Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zur Ergänzungssatzung „Lindensteg“ im Ortsteil Kränzlin der Gemeinde Märkisch Linden
10.	36/2019	Satzungsbeschluss zur Ergänzungssatzung „Lindensteg“ im Ortsteil Kränzlin der Gemeinde Märkisch Linden gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB
11.	45/2019	Hauptsatzung der Gemeinde Märkisch Linden
12.	46/2019	Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung Märkisch Linden
13.	48/2019	Antrag auf Erlass von Gewerbesteuer und Zinsen für das Geschäftsjahr 2015 der Entwicklungsgesellschaft Temnitz mbH (EGT)
14.		Zusammentragen von Ideen für kommende Haushaltspläne der Gemeinde Märkisch Linden
15.		Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
16.		Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)

II. Nicht öffentlicher Teil		
17.		Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil)
18.		Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung (06.05.2019 und 24.06.2019)
19.		Bericht des Amtsdirektors
20.	32/2019	Lieferung von elektrischer Energie für die öffentlichen Gebäude, kommunaler Wohnungsbau und die Straßenbeleuchtung für die Jahre 2020 bis 2023
21.	31/2019	Auftragsvergabe „Umrüstung der Straßenbeleuchtungsanlagen auf LED in den Ortslagen Kränzlin und Werder der Gemeinde Märkisch Linden, hier: Austausch von Leuchtmitteln“
22.	34/2019	Auftragsvergabe für die Errichtung eines Park- und Mülltonnenstellplatzes am 4-WE-Block in Kränzlin, Lindensteg 5
23.	37/2019	Beschluss des städtebaulichen Vertrages zur Erschließung des Satzungsgebietes der Ergänzungssatzung „Lindensteg“ im Ortsteil Kränzlin der Gemeinde Märkisch Linden
24.	38/2019	Auftragsvergabe für das Bauvorhaben „Wendeschleife in Kränzlin, An den Eichen“
25.	39/2019	Planungsauftrag (örtliche Bauüberwachung) für das Bauvorhaben – Ausbau des ländlichen Weges von Woltersdorf nach Sankt Jürgen
26.	40/2019	Planungsauftrag (Örtliche Bauüberwachung) für das Bauvorhaben – Ausbau des ländlichen Weges von Kränzlin (Abzweig Silo) nach Schäferrei
27.	41/2019	Grundstücksangelegenheit in der Gemarkung Kränzlin, Flur 5, Flurstück 360

28.	42/2019	Honorarverträge für die Verwaltung der Dorfgemeinschaftshäuser in den Ortsteilen Gottberg, Werder und Kränzlin der Gemeinde Märkisch Linden
29.	43/2019	Auftragsvergabe für die Heizungsumstellung auf Erdgas im Dorfgemeinschaftshaus Gottberg
30.	50/2019	Auftragsvergabe für die Heizungsumstellung auf Erdgas in Kränzlin, An den Eichen 14 und Lindensteg 5
31.	49/2019	Grundstücksangelegenheit in der Gemarkung Werder, Flur 2, Flurstück 97
32.	29/2019	Grundstücksangelegenheiten in der Gemarkung Gottberg, Flur 2, Flurstück 166 und 39
33.		Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
34.		Schließung der Sitzung

## Ergebnisse

### I. Öffentlicher Teil

#### 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Schmidt begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, Mitarbeiter des Amtes und die Gäste. Sie stellt fest, dass die Gemeindevertretung mit neun stimmberechtigten Gemeindevertretern beschlussfähig ist.

#### 2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in vorliegender Form anerkannt.

#### 3. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung (06.05.2019 und 24.06.2019)

Es gibt folgende Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 06.05.2019.

Zum Protokoll am 06.05.2019 muss im Tagesordnungspunkt 8, Absatz 1 nachfolgendes eingefügt werden: Grabenverlaufes „wahrscheinlich“ auf Gemeindeland. Es handele sich hierbei um das Grundstück Gawlik in Gottberg.

Herr Kresse bittet um Korrektur unter Tagesordnungspunkt 4. „Bericht des Amtsdirektors“. Diese Ausführungen wurden von Frau Buschow und nicht von Herrn Kresse vorgenommen .

Es gibt folgende Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 24.06.2019.

Durch Herrn Wisch wird bemängelt, dass das Protokoll vom 24.06.2019 auf der Tagesordnung enthalten ist, jedoch nicht beigefügt wäre. Frau Schmidt erklärte, dass sie noch Änderungen zum Protokoll habe, dies jedoch noch nicht geschafft habe.

#### 4. Bericht des Amtsdirektors

	<p>Herr Kresse informiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Sanierung der Wohnung in Werder links ist abgeschlossen und seit dem 15. August 2019 vermietet.</li> <li>• Die Wohnung in Werder rechts wurde mit einer neuen Wohnungseingangstür und Dachflächenfenster ausgestattet. Im Treppenhaus in Werder wurden alle Steigleitungen und die Zählerverlegung sowie die Malerarbeiten in Auftrag gegeben.</li> <li>• Rauchmelder wurden in allen Objekten montiert.</li> <li>• Baugenehmigungsbescheide liegen für ein Einfamilienhaus in der Kleinen Straße in Kränzlin vor, in Gottberg, in der Gottberger Dorfstraße 80 mit 2 PKW-Stellplätzen und die Errichtung eines Umspannwerkes mit 110 kv-Freianlage und Betriebsgebäude in Werder, Baumschulenweg liegen vor.</li> <li>• Die Birken in Darritz werden in der nächsten Verkehrsschau am 16. September 2019 begutachtet.</li> <li>• Eine Stellungnahme zum B-Plan WEG 26 "Windpark Kantow" wurde am 23. Juli 2019 durch das Amt mit Hinweisen, Anregungen und Bedenken abgegeben.</li> </ul>
5.	Einwohnerfragestunde
	<p>Herr Loths regt an, dass die Feuerwehrkameraden eine Anerkennung von Rentenpunkten für ihre geleistete Arbeit erhalten sollten. Herr Palmowski erklärt, dass es bereits Anerkennungen im Land Brandenburg in Form von 200,00 € und 500,00 € gäbe und das Land Brandenburg bereits an neuere Regelungen arbeitet.</p> <p>Herr Rhinow gibt zu bedenken, dass in der Ortslage Gottberg darüber nachgedacht werden solle, was künftig mit den Obstbäumen passieren. Er könne sich in dem Bereich Ersatzpflanzungen in Form von Linden vorstellen. Frau Schmidt werde dies für die Haushaltsplanung 2020/2021 aufgreifen.</p> <p>Herr Noack beschwert sich darüber, dass er keine Rückantwort hinsichtlich einer Anfrage für einen Bürger aus Werder vom Bauamt erhalten habe und auch ihm eine Rückmeldung seines beschädigten Zaunes fehlt.</p> <p>Frau Manke von plankontor nimmt ab 18:20 Uhr an der Sitzung teil.</p> <p>Herr Loths bittet darum, dass die Geschäftsordnung in § 4 Abs. 2 dahingehend geändert wird, dass eine „Bürgerredestunde“ auch für öffentliche Tagesordnungspunkte eingeräumt werde .</p>
6.	44/2019 Wahl der Vertretung des 2. Mitglieds der Gemeinde Märkisch Linden im Amtsausschuss des Amtes Temnitz

1. Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden beschließt einstimmig, die Wahl der Vertretung des 2. Mitgliedes der Gemeinde Märkisch Linden im Amtsausschuss des Amtes Temnitz offen durchzuführen.

<b>Abstimmungsergebnis</b>				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
9	8	1	0	0

2. Beschluss:

Zur Vertretung des 2. Mitglieds der Gemeinde Märkisch Linden im Amtsausschuss des Amtes Temnitz ist Frau Regina Bäker gewählt.

<b>Abstimmungsergebnis</b>				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
9	8	1	0	0

Frau Bäker nimmt die Wahl an. Zukünftig sollen sämtliche Protokolle des Amtsausschusses daher auch Frau Bäker übermittelt werden.

7.	33/2019	Vertretung der Gemeinde Märkisch Linden im Gewässerunterhaltungsverband „Oberer Rhin/Temnitz“
----	---------	---

1. Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden beschließt einstimmig die Wahl des Vertreters und des Stellvertreters der Gemeinde Märkisch Linden in den Gewässerunterhaltungsverband „Oberer Rhin/Temnitz“ offen durchzuführen.

<b>Abstimmungsergebnis</b>				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
9	9	0	0	0

2. Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden wählt Herrn Matthias Kusch zum Vertreter der Gemeinde Märkisch Linden in den Gewässerunterhaltungsverband „Oberer Rhin/Temnitz“.

<b>Abstimmungsergebnis</b>				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
9	9	0	0	0

Herr Kusch nimmt die Wahl an.

3. Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden wählt Herrn Reik Palmowske zum Stellvertreter des Vertreters der Gemeinde Märkisch Linden in den Gewässerunterhaltungsverband „Oberer Rhin/Temnitz“.

<b>Abstimmungsergebnis</b>				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
9	9	0	0	0

Herr Palmowske nimmt die Wahl an.

8. 47/2019 Benennung des Mitgliedes der Gemeinde Märkisch Linden im Aufsichtsrat der EGT mbH

Durch Herrn Kresse werde mitgeteilt, dass diese Aufgabe in der Vergangenheit durch Herrn Rosenthal ausgeübt worden sei. Er habe sich im Vorfeld bereit erklärt, diese Aufgabe auch weiterhin zu übernehmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden beschließt Herrn Enno Rosenthal in den Aufsichtsrat der Entwicklungsgesellschaft Temnitz mbH zu benennen.

<b>Abstimmungsergebnis</b>				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
9	9	0	0	0

9.	35/2019	Abwägungsbeschluss über die eingegangenen Anregungen zur Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zur Ergänzungssatzung „Lindensteg“ im Ortsteil Kränzlin der Gemeinde Märkisch Linden															
<p>Frau Schmidt übergibt das Wort an Frau Manke. Diese erläutert vor Beschlussfassung nochmals den Sachverhalt zum besseren Verständnis.</p> <p>Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden wägt die von der Öffentlichkeit, den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie den Nachbargemeinden vorgebrachten Anregungen zur Beteiligung gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB zum Entwurf der Ergänzungssatzung „Lindensteg“ im Ortsteil Kränzlin in der Gemeinde Märkisch Linden entsprechend der vorliegenden Abwägung gemäß § 1 Abs. 7 BauGB gegeneinander und untereinander gerecht ab.</p> <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <thead> <tr> <th colspan="5">Abstimmungsergebnis</th> </tr> <tr> <th>anwesend</th> <th>Ja-Stimmen</th> <th>Nein-Stimmen</th> <th>Enthaltungen</th> <th>ausgeschlossen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>9</td> <td>9</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>0</td> </tr> </tbody> </table>			Abstimmungsergebnis					anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen	9	9	0	0	0
Abstimmungsergebnis																	
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen													
9	9	0	0	0													
10.	36/2019	Satzungsbeschluss zur Ergänzungssatzung „Lindensteg“ im Ortsteil Kränzlin der Gemeinde Märkisch Linden gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB															
<p>Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden beschließt gemäß § 34 Abs. 6 BauGB i. V. m. § 10 Abs. 1 BauGB die Ergänzungssatzung „Lindensteg“ im Ortsteil Kränzlin in der Gemeinde Märkisch Linden, bestehend aus der Planzeichnung (Stand Juni 2019) und dem Satzungstext (Stand Juni 2019) als Satzung und billigt die Begründung (Stand Juni 2019). Die Amtsverwaltung wird beauftragt, die Satzung durch die öffentliche Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses im Amtsblatt für das Amt Temnitz und die amtsangehörigen Gemeinden Dabergotz, Märkisch Linden, Storbeck-Frankendorf, Temnitzquell, Temnitztal, Walsleben zur Rechtskraft zu führen, sobald der Erschließungsvertrag zwischen der Gemeinde Märkisch Linden und dem Vorhabenträger wirksam geworden ist.</p> <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <thead> <tr> <th colspan="5">Abstimmungsergebnis</th> </tr> <tr> <th>anwesend</th> <th>Ja-Stimmen</th> <th>Nein-Stimmen</th> <th>Enthaltungen</th> <th>ausgeschlossen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>9</td> <td>9</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>0</td> </tr> </tbody> </table>			Abstimmungsergebnis					anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen	9	9	0	0	0
Abstimmungsergebnis																	
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen													
9	9	0	0	0													
11.	45/2019	Hauptsatzung der Gemeinde Märkisch Linden															

Die Hauptsatzung der Gemeinde Märkisch Linden wurde durch die Gemeindevertretung im Jahr 2012 beschlossen und danach erweitert und aktualisiert. Nun schlägt die Amtsverwaltung folgende Überarbeitungen vor:

- § 3 Absatz 2 Zuständigkeit der Gemeindevertretung  
... Wertgrenze von 25.000 € überschritten wird ...
- § 7 Bekanntmachungen ...Reduzierung Bekanntmachungskästen

Herr Kresse erklärt, dass die Erhöhung der Wertgrenze u.a. daraus resultiert, dass die Preise allgemein auf dem Markt in allen Leistungsbereichen gestiegen seien und somit auch eine schnellere Abwicklung von Aufträgen möglich wäre. Weiter sei im Zuge der Digitalisierung und auch auf Empfehlung der Kommunalaufsicht darüber nachzudenken, die Anzahl der Bekanntmachungskästen im Amt Temnitz stetig zu verringern.

Herr Palmowske ist gegen eine Erhöhung der Wertgrenze und die Verringerung der Bekanntmachungskästen.

Herr Lange schließt sich der zuvor genannten Meinung an. Es gäbe noch genug ältere Einwohner die die Bekanntmachungskästen nutzen.

Herr Noack teilt mit, dass nur das Amt Aushänge in die Bekanntmachungskästen einbringen darf. Daran sollte sich dann auch jeder halten. Frau Schmidt erklärt dazu, dass dies nur für amtliche Aushänge gilt, andere Aushänge könnten auch die Ortsvorsteher einbringen.

Herr Kresse weist daraufhin, dass amtliche Aushänge natürlich nicht entfernt oder abgedeckt werden dürften.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden stimmt der vorliegenden Hauptsatzung der Gemeinde Märkisch Linden zu.

<b>Abstimmungsergebnis</b>				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
9	2	7	0	0

12. 46/2019 Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung Märkisch Linden

Mit der Geschäftsordnung regelt die Gemeindevertretung Einzelheiten ihres Verfahrens. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden hat ihre Geschäftsordnung im Jahr 2013 neu beschlossen. Nun sollte diese den aktuellen Gegebenheiten angepasst werden. Im § 4 Sitzungsleitung und -verlauf wird der Absatz 2 um 2 Zeilen erweitert. Die Zeile e) beinhaltet den „Bericht der ehrenamtlichen Bürgermeisterin/Bürgermeister“. Die nach folgenden Zeilen verschieben sich entsprechend und Zeile l) beinhaltet nochmal „Bericht der ehrenamtlichen Bürgermeisterin/Bürgermeister“.

Herr Noack weist darauf hin, auch die männliche Form aufzunehmen sei.

Weiter werde sich dahingehend erkundigt, ob der Tagesordnungspunkt „Einwohnerfragestunde“ festgeschrieben sei oder ob dieser bei Bedarf flexibel genutzt werden könnte. Herr Kresse teilt dazu mit, dass die Hauptsatzung durch die Kommunalaufsicht geprüft wurde und eine flexible Gestaltung der Einwohnerfragestunde auch in Hinsicht der Sitzungskultur nicht förderlich wäre.

Frau Schmidt teilt mit, dass in der letzten Sitzung angeregt wurden sei, dass sich die Protokolle inhaltlich verändern sollten. Möglich wäre hier ein Verlaufsprotokoll.

Herr Wisch weist auf das letzte Protokoll hin, in dem eigentlich stehen müsste, dass kein Verlaufsprotokoll gewünscht sei. Herr Kresse teilt mit, dass durch die Kommunalaufsicht das Ergebnisprotokoll empfohlen werde. Es wäre auch jederzeit möglich, sich für eine Protokollnotiz auszusprechen. Dieser Teil werde dann explizit in das Protokoll mit aufgenommen.

Herr Noack möchte aus dem Protokoll erlesen, welche Anregungen von welchem Gemeindevertreter gemacht wurden. Ohne diese Angaben bräuchte man kein Protokoll und könnte auch nur das Amtsblatt lesen.

Herr Lange ist ebenfalls für mehr Inhalte auch im Sinne der Bürger, unabhängig von mehr Zeit- und Kostenaufwand.

#### 1. Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden ändert die Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden wie folgt: Im § 4 Sitzungsleitung und -verlauf wird der Absatz 2 um 2 Zeilen erweitert. Die Zeile e) beinhaltet den „Bericht der/des ehrenamtlichen Bürgermeisters/in“. Die nach folgenden Zeilen verschieben sich entsprechend und Zeile l) beinhaltet nochmal „Bericht der/des ehrenamtlichen Bürgermeisters/in“.

<b>Abstimmungsergebnis</b>				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
9	9	0	0	0

2. Beschluss:

Weiter ändert die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden die Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden wie folgt: Im § 8 Absatz 1 ist aufzunehmen, dass die Niederschrift in Form eines Verlaufsprotokolls anzufertigen sei.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
9	5	4	0	0

13. 48/2019 Antrag auf Erlass von Gewerbesteuer und Zinsen für das Geschäftsjahr 2015 der Entwicklungsgesellschaft Temnitz mbH (EGT)

Dem Amt Temnitz liegt vom Finanzamt Kyritz für die Gemeinde Märkisch Linden eine Mitteilung vom 09.07.2019 für 2015 über den Gewerbesteuermessbetrag i. H. v. 269.496 € vor. Zahlungspflichtiger ist die Entwicklungsgesellschaft Temnitz mbH (EGT). Die Gemeinde Märkisch Linden hat in ihrer Haushaltssatzung 2015 einen Steuersatz von 310 v. H. für die Gewerbesteuer festgesetzt. Das bedeutet, dass die EGT für 2015 Gewerbesteuer i. H. v. 835.437,60 € zzgl. Nachzahlungszinsen zu zahlen hätte. Die Steuerberatungsgesellschaft Tober & Co. GmbH, die für die EGT die Jahresabschlüsse erstellt, hat mit Schreiben vom 16.07.2019 einen Antrag auf Erlass der Gewerbesteuer nebst Zinsen für das Jahr 2015 gestellt.

Herr Kresse erklärt dazu, dass die EGT 2015 aus der Insolvenz geführt werden konnte. Die Entschuldung wird seitens des Finanzamtes aber als Gewinn (Sanierungsgewinn) gewertet. Auf diesem Sanierungsgewinn wurde eine Gewerbesteuer berechnet.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden beschließt dem Antrag vom 16.07.2019 stattzugeben und die Gewerbesteuer für die Entwicklungsgesellschaft Temnitz mbH für 2015 i. H. v. 835.437,60 € zzgl. Nachzahlungszinsen solange zu stunden, wie Zahlungen auf den Besserungsschein geleistet werden. Nach abschließender Prüfung und nach Feststellung der endgültigen auf den verbleibenden zu versteuernden Sanierungsgewinn entfallenden Steuer ist die Steuer nach § 227 AO zu erlassen (Ermessensreduzierung auf Null).

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
9	9	0	0	0

14. Zusammentragen von Ideen für kommende Haushaltspläne der Gemeinde Märkisch Linden

Frau Schmidt möchte die Vorschläge für das Jahr 2020 sowie für die zukünftigen Jahre sammeln.

Herr Wisch schlägt vor, dass die Gemeindevertreter die Ideen dem Ortsvorsteher mitteilen und dieser wiederum an die ehrenamtliche Bürgermeisterin. Die ehrenamtliche Bürgermeisterin kann dann alle Vorschläge gebündelt an das Amt Temnitz weiterreichen.

Frau Bäker habe keine Vorschläge.

Herr Palmowske schlägt die Sanierung der Gehwege allgemein in Märkisch Linden vor. Einmündung Bahnhofstraße Kränzlin ist zu schmal.

Herr Noack regt die Sanierung des DGH Werder an. Dazu habe er bereits über die Bodennässe im Jugendclub und auch im Eingangsbereich informiert. Weiter müsste auf jedenfall gestrichen werden.

Herr Kusch teilt mit, dass die Terrasse am DGH Gottberg absackt und die Absicherung nach hinten fehlt. Weiter müssten die Sitzmöbel am Sportplatz erneuert werden. Und die Straße von Gottberg nach Werder sollte nicht vergessen werden. Frau Buschow teilt zur Straßensanierung mit, dass diese Arbeiten für die Herbstferien geplant seien.

Herr Noack regt weiter an, dass doch die Sirene aufgrund der starken Lärmbelästigung auf der Kita umgesetzt werden könnte.

Herr Thiede hat folgende Vorschläge:

- Kränzlin Übergang kleine Straße/Kreisstraße
- große Straße gegenüber Nachtwächterhäuschen ist ein Riss im Asphalt
- Absackung Asphalt Ecke Friedhofsweg/Trafohäuschen.

Herr Kusch hat folgende Vorschläge:

- alle Dörfer für eine neue Kegelbahn für Märkisch Linden zusammenlegen
- ab 2021 fallen die Ausschankbecher weg, es sei zu überlegen Hartplastikbecher und ggf. entsprechende Pfandchips für Veranstaltungen anzuschaffen
- 10 l Boiler für Küche DGH Gottberg
- Bolzplatztor (Netze werden regelmäßig beschädigt)

Frau Schmidt hat folgende Vorschläge:

- Spielplätze, insbesondere Darritz
- Nachtwärterhäuschen
- Fahrradweg Kränzlin – Darritz/Wahlendorf - Walsleben
- alle Ortschaften Rasengittersteine (Kegelbahn).

Herr Noack regt die Sanierung der Straße von Werder nach Gottberg an.

Herr Müller schlägt folgendes vor:

- Spielplätze Darritz/Wahlendorf
- Bäume vor dem Neubaublock in Wahlendorf

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sanierung Bushaltestelle Woltersdorf # Dazu teilt Frau Buschow mit, dass für die Bushaltestelle bereits ein Fördermittelantrag gestellt wurden sei.</li> <li>- Sanierung Bushaltestelle Wahlendorf bzw. hier gleich die Überlegung den Standort zu verändern, da die Bürger insbesondere Kinder die Straße nur überqueren müssten, weil sie zu dieser Bushaltestelle müssten, die Verkehrsteilnehmer halten sich aber nicht an die Geschwindigkeit # Frau Buschow rät von einem Standortwechsel ab.</li> </ul> <p>Herr Wisch regt ein Antrag auf eine Geschwindigkeitsbegrenzung von max. 30 km/h an.</p> <p>Herr Palmowske schlägt zur kurzfristigen Lösung ein Schild „freiwillig 30“ oder LED Schild „Smiley“ vor.</p> <p>Frau Buschow teilt mit, dass dafür u.a. auch für jeden Standort eine Genehmigung des Landkreises OPR vorliegen muss.</p> <p>Herr Lange schlägt als mögliche Lösung Bodenwellen als Geschwindigkeitsbegrenzungen vor.</p>
15.	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
	<p>Herr Noack fragt, nach welcher rechtlichen Grundlage die Scheune in Werder gesperrt sei. Und warum werde diese dennoch durch den Bauhof genutzt. Weiter müssten auch einige Instandhaltungsmaßnahmen erfolgen. Aus der Gemeindevertretung kommt der Hinweis dies mit in den Haushalt aufzunehmen. Herr Noack fragt weiter, wer da die Schlüsselerantwortlichen sind. Gerade auch, weil Dinge weg kommen oder kaputt wieder zurückgebracht werden.</p> <p>Herr Wisch fragt, ob der Antrag auf die Einrichtung einer Geschwindigkeitsbegrenzung von max. 30 km/h an den Kreis gerichtet wurde. Weiter handelt es sich um eine Durchgangsstraße, d.h. es sollte ein Schild am Anfang und Ende stehen. Herr Kresse teilt mit, dass der Landkreis OPR mit Schreiben vom 10.7.2019 dem Antrag nicht entsprochen habe da es sich um keinen Unfallschwerpunkt handelt. Aus Sicht von Herrn Wisch sollte dann ein „freiwillig 30“ Schild aufgestellt werden.</p> <p>Herr Palmowske teilt mit, dass die Grünflächen durch den Eigentümer des abgebrannten Hauses (an den Eichen) in Kränzlin nicht gepflegt werden. Aufgrund der starken Sichtbehinderungen werde das Amt Temnitz beauftragt diesen Sachverhalt zu prüfen.</p>
16.	Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)
	Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 19:45 Uhr.

II. Nicht öffentlicher Teil	
17.	Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil)
	Der nicht öffentliche Teil der Sitzung beginnt um 19:53 Uhr.
18.	Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung (06.05.2019 und 24.06.2019)
	<p>Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 06.05.2019.</p> <p>Die Niederschrift für die Sitzung vom 24.06.2019 lag nicht vor und muss daher nachgereicht werden.</p>

19. Bericht des Amtsdirektors	
	Herr Kresse macht Ausführungen.
20.	32/2019 Lieferung von elektrischer Energie für die öffentlichen Gebäude, kommunaler Wohnungsbau und die Straßenbeleuchtung für die Jahre 2020 bis 2023
	Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.
21.	31/2019 Auftragsvergabe „Umrüstung der Straßenbeleuchtungsanlagen auf LED in den Ortslagen Kränzlin und Werder der Gemeinde Märkisch Linden, hier: Austausch von Leuchtmitteln“
	Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden beschließt, den Auftrag zur Umrüstung der Straßenbeleuchtungsanlagen auf LED in den Ortslagen Kränzlin und Werder dem Unternehmen Elektroservice GmbH aus Neuruppin zu erteilen.
22.	34/2019 Auftragsvergabe für die Errichtung eines Park- und Mülltonnenstellplatzes am 4-WE-Block in Kränzlin, Lindensteg 5
	Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden beschließt, den Auftrag zur Errichtung eines Park- und Mülltonnenplatzes in Kränzlin, Lindensteg 5 dem Unternehmen STT GmbH aus Werder zu erteilen.
23.	37/2019 Beschluss über den städtebaulichen Vertrag zur Erschließung des Satzungsgebietes der Ergänzungssatzung „Lindensteg“ im Ortsteil Kränzlin der Gemeinde Märkisch Linden
	Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden beschließt, den gemäß § 11 Abs. 1 BauGB abzuschließenden städtebaulichen Vertrag zur Durchführung der Erschließungsmaßnahmen und der ökologischen Kompensationsmaßnahmen zwischen dem Vorhabenträger und der Gemeinde Märkisch Linden innerhalb des Geltungsbereiches der Ergänzungssatzung „Lindensteg“ im Ortsteil Kränzlin. Die Amtsverwaltung wird mit der Ausfertigung und Unterzeichnung des Vertrages beauftragt.
24.	38/2019 Auftragsvergabe für das Bauvorhaben „Wendeschleife in Kränzlin, An den Eichen“
	Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden beschließt, den Zuschlag für die „Wendeschleife in Kränzlin, An den Eichen“ an das Unternehmen Straßen- und Tiefbau GmbH aus Kyritz zu vergeben.

25.	39/2019	Planungsauftrag (örtliche Bauüberwachung) für das Bauvorhaben – Ausbau des ländlichen Weges von Woltersdorf nach Sankt Jürgen
<p>Beschluss:          Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden beschließt die Vergabe der Planungsleistung (Örtliche Bauüberwachung) für den Ausbau des ländlichen Weges von Woltersdorf nach Sankt Jürgen an das Planungsbüro Christian Hirsch GmbH aus Neuruppin.</p>		
26.	40/2019	Planungsauftrag (Örtliche Bauüberwachung) für das Bauvorhaben – Ausbau des ländlichen Weges von Kränzlin (Abzweig Silo) nach Schäferei
<p>Beschluss:          Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden beschließt die Vergabe der Planungsleistung (Örtliche Bauüberwachung) für den Ausbau des ländlichen Weges von Kränzlin (Abzweig Silo) nach Schäferei an das Planungsbüro M. Richter aus Neuruppin.</p>		
27.	41/2019	Grundstücksangelegenheit in der Gemarkung Kränzlin, Flur 5, Flurstück 360
<p>Beschluss:          Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden stimmt der Eintragung einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit (Durchleitungsrecht und Zählersäule) zugunsten des Unternehmens EPMK1 für das Flurstück 360 der Flur 5 in der Gemarkung Kränzlin im Grundbuch der Gemeinde Märkisch Linden Blatt 528 zu.</p>		

28.	42/2019	Honorarverträge für die Verwaltung der Dorfgemeinschaftshäuser in den Ortsteilen Gottberg, Werder und Kränzlin der Gemeinde Märkisch Linden
		<p>1. Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden stimmt den Honorarverträgen für den Zeitraum vom 26.05.2019 bis zum 24.06.2019 zu und beauftragt die Verwaltung des Amtes Temnitz mit der Schließung der entsprechenden Honorarverträge für die Ortsteile Gottberg, Kränzlin und Werder.</p> <p>2. Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden stimmt den Honorarverträgen für den Zeitraum vom 24.06.2019 bis zum ende der jetzigen Wahlperiode (2024) zu und beauftragt die Verwaltung des Amtes Temnitz mit der Schließung der entsprechenden Honorarverträge für die Ortsteile Gottberg, Kränzlin und Werder.</p>
29.	43/2019	Auftragsvergabe für die Heizungsumstellung auf Erdgas im Dorfgemeinschaftshaus Gottberg
		<p>Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden beschließt, den Auftrag zur Heizungsumstellung auf Erdgas im Dorfgemeinschaftshaus Gottberg dem Unternehmen Haustechnik Stirnemann Neuruppin zu erteilen.</p>
30.	50/2019	Auftragsvergabe für die Heizungsumstellung auf Erdgas in Kränzlin, An den Eichen 14 und Lindensteg 5
		<p>Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden beschließt, den Auftrag zur Heizungsumstellung auf Erdgas in Kränzlin, An den Eichen 14 und Lindensteg 5 dem Unternehmen Haustechnik Stirnemann aus Neuruppin zu erteilen.</p>
31.	49/2019	Grundstücksangelegenheit in der Gemarkung Werder, Flur 2, Flurstück 97
		<p>Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden stimmt der Eintragung einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit (Durchleitungsrecht) zugunsten der E.DIS Netz GmbH für das Flurstück 97 der Flur 2 in der Gemarkung Werder im Grundbuch der Gemeinde Werder Blatt Nr. 435 zu.</p>
32.	29/2019	Grundstücksangelegenheiten in der Gemarkung Gottberg, Flur 2, Flurstück 166 und 39

	<p>1. Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden beschließt ca. 100 m<sup>2</sup> des Flurstückes 39 der Flur 2 in der Gemarkung Gottberg ab dem 01.08.2019 zu verpachten. Der Pachtvertrag wird für ein Jahr geschlossen mit einer Verlängerungsautomatik um jeweils ein weiteres Jahr.</p> <p>2. Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden beschließt das Flurstück 166 der Flur 2 in der Gemarkung Gottberg mit einer Gesamtgröße von 110 m<sup>2</sup> zu veräußern.</p>
33.	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
34.	Schließung der Sitzung
	Die Sitzung endet um 21:05 Uhr.

Märkisch Linden, Ortsteil Kränzlin  
12.11.2019

Walsleben,  
04.11.2019

Jana Schmidt,  
Vorsitzende der Gemeindevertretung  
der Gemeinde Märkisch Linden

Katharina Scherowsky,  
Protokollführer/in